



Sammlung Theaterzettel

Martha oder Der Markt zu Richmond

Langer, Ferdinand

1895-04-26

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Freitag, den 26. April 1895.

81. Vorstellung im Abonnement B.

Martha

oder:

Der Markt zu Richmond.

Oper in vier Abtheilungen, theilweise nach dem Plan von St. Georges von Friedrich.
Musik von Friedrich von Flotow.

Dirigent: Herr Hofkapellmeister Langer. — Regisseur: Herr Hildebrandt.

Personen:

Lady Harriet Durham, Ehrenfräulein der Königin					
Nancy, ihre Vertraute	Frau Seubert.		Drei Mägde		Frl. Wagner. Frau Schilling. Frl. Schelly.
Lord Tristan Milleford, ihr Vetter	Herr Hildebrandt.				Herr Schilling.
Lyonel	Herr Etl.		Diener der Lady		Herr Starke II. Herr Peters.
Blumlett, ein reicher Pächter	Herr Marx.		Ein Pächter		Herr Sachs.
Der Richter von Richmond	Herr Starke I.		Eine Pächterin		Frl. Schubert.

* * * Lady Harriet Durham: Frl. **Johanna Mugrauer** vom Stadt-Theater in Nürnberg als Gast.
Der Gerichtsdiener, Pächter, Mägde, Knechte, Jäger und Jägerinnen im Gefolge der Königin, Pagen, Diener.
Scene: theils auf dem Schlosse der Lady, theils zu Richmond und dessen Umgebung. Zeit: Regierung der Königin Anna.

Der Text der Oper ist beim Portier, am Aiosk und an der Kasse für 50 Pfennige zu haben.

Zwischen der ersten und zweiten Abtheilung findet eine größere Pause statt.

Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. **Anfang 7 Uhr.** Ende gegen $\frac{3}{4}$ 10 Uhr.

Eintritts-Preise

Ganze Logen:		Einzelne Logenplätze:		Eintritts-Preise	
Parterreloge	Mt. 3.— per Platz	Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	Mt. 5.—	Loge II. Rang, 1. Reihe	Mt. 3.— per Platz
Loge I. Rang	3.50	2. 3. u. 4. Reihe	4.50	2. u. 3. Reihe	2.50
Loge II. Rang (4 Plätze)	2.—	Reserveloge II. Rang 2. u. 3. Reihe	3.—	2. u. 3. Reihe	2.—
		Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	2.—	Speersitz im Parquet	3.50
		2. u. 3. Reihe	1.50	Stehplatz im Parquet	2.50
				Parterre	1.50
				Gallerieloge	— .80
				Gallerie	— .40

Die Tageskasse (Konzertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vorm. von 10—1 Uhr. u. Nachm. von 3—5 Uhr.
Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Vormerkung für die Sonntagsvorstellung werden jeweils am Donnerstag Vormittag 10 Uhr an während der üblichen Kassenstunden an der Hoftheaterkasse entgegengenommen.

Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten erfolgt für die Sonntagsvorstellung Samstag Vormittag von 10—12 Uhr an der Hoftheaterkasse.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahne und in Heidelberg Herr Carl Hochstein, vorm. G. Guttenberger, Hauptstr. 122.

Alle auf diese Weise bestellten Billets können gegen Abgabe der Anweisung beim Portier (Eingang Schillerplatz) jederzeit bis spätestens $\frac{1}{2}$ Stunde vor Kasseneröffnung in Empfang genommen werden.

Letzte Eisenbahn-Fahrten:

Von Mannheim:		Von Ludwigshafen:	
Nach Heidelberg	10 Uhr 51	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germersheim	10 Uhr 50
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 12.)		(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00.)	
Nach Heidelberg, Brunsal, Karlsruhe, Stuttgart	12 Uhr 08	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Strassburg	1 Uhr 00
(Schnellzug.)		(Schnellzug.)	
Nach Weinheim, Heppenheim	10 Uhr 40	Nach Frankenthal, Worms	11 Uhr 30
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 20)		Ein Lokalzug von Mannheim nach Redarau, Schwellingen geht $\frac{1}{2}$ Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung, spätestens 11 Uhr ab	

Spielplan - Entwurf:

Sonntag, 28. April. Abonnement A. Nr. 81. **Götterdämmerung.**